

Alpla wird Mehrheitseigner bei Paboco

Artikel vom **2. November 2023**

Verpackungen aus Papier und Pappe

[Paboco](#) entwickelt biobasierte Verpackungslösungen aus Zellstoff. Das dänische Joint Venture wurde 2019 von [Alpla](#) sowie Zellstoff- und Papierhersteller [Billerud](#) gegründet. Anfang Oktober hat Alpla die Anteile von Billerud übernommen und will als Mehrheitseigner in die Skalierung der Fertigungskapazität investieren. Für Ende 2024 ist die Produktion einer vollständig rezyklierbaren Papierflasche an einem neuen Fertigungsstandort in Dänemark geplant.



Die Papierflasche besteht aus FSC-zertifizierten Fasern (Bild: Paboco).

Paboco (The Paper Bottle Company) entwickelt und produziert faserbasierte Verpackungslösungen mittels Zellstoffformungstechnologie. Das Unternehmen mit Sitz im dänischen Slangerup wurde 2019 von Alpla und Billerud als Joint Venture gegründet. Mit der Übernahme sämtlicher Anteile von Billerud und der Investition in Paboco will Verpackungs- und Recyclingspezialist Alpla als Mehrheitseigner die rasche Industrialisierung der vollständig rezyklierbaren Papierflasche aus FSC-zertifizierten

Fasern vorantreiben.

Erfolgreiche Testphase

Seit 2021 testet Paboco gemeinsam mit den Mitgliedern der Paboco Pioneer Community (The Absolut Company, Carlsberg Group, The Coca-Cola Company, L'Oréal, Procter & Gamble) erste Produkte am Markt. Nach der erfolgreichen Testphase soll ab Ende 2024 die Serienproduktion der nächsten Generation recyclingfähiger Papierflaschen starten.



Bild: Paboco.

»Die Vision der vollständig biobasierten und recycelbaren Papierflasche hat das Team dazu gebracht, in nur kurzer Entwicklungszeit erstaunliche Ergebnisse zu erzielen. Mit der jetzigen Flaschenkonfiguration zielen wir auf die Segmente Schönheitspflege sowie Textil- und Haushaltspflege ab, aber die kontinuierliche Weiterentwicklung wird es uns ermöglichen, unsere Flasche der nächsten Generation auch in weiteren Anwendungen einzusetzen. Wir sind froh, dass Alpla uns auf diesem Weg mit vollem Engagement unterstützt.« (Tim Silbermann, CEO von Paboco)

Für den Marktstart plant das Unternehmen die Errichtung eines neuen und modernen Produktionsstandorts mit Entwicklungszentrum in Dänemark. Derzeit sind 18 Mitarbeitende bei Paboco beschäftigt, bis zum Start der Serienproduktion soll der Personalstand ausgebaut werden.

Innovationen für die Zukunft

Langfristiges Ziel ist die Entwicklung und Skalierung von vollständig biobasierten und rezyklierfähigen Papierflaschen. Dabei kann das Unternehmen auf die Unterstützung von Alpla zählen:



Bild: Alpla.

»Wir bei Alpla beschäftigen uns intensiv mit alternativen Materialien, investieren in vielversprechende Projekte und gestalten den technologischen Fortschritt als ›Family of Pioneers‹ aktiv mit.« (Christian Zmölnig, Director Corporate Research, Development & Innovation bei Alpla und Chairman of the Board of Directors bei Paboco)

Hersteller aus dieser Kategorie
